



Flims
reformiert

PROTOKOLL

**Kirchgemeindeversammlung
der Evangelischen Kirchgemeinde Flims
vom 25. Mai 2025**

Anwesende Mitglieder Vorstand

Claudia Alig, Priska Ochsner, Markus Salathé, Ernst Wunderli

Weitere Anwesende

Pfarrer Jens Köhre, Liane Müller (Pfarramtsassistentin), Ramona Liebeton (Projektleiterin Casa Caumasee), Ruth Gartmann und Erika Prothmann (Revisorinnen), Margrith Buchli (Mesmerin), Barbara Bisculm (Sekretariat) und 10 weitere Personen

Entschuldigt

Christine Meyer (Vorstand), Gila Richner (Vorstand), Mariurschla Cafilisch, Marianna Bader

Vorsitz

Ernst Wunderli

Protokoll

Barbara Bisculm

Ort und Zeit

19.00 Uhr, Kirchgemeindehaus

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl Stimmzähler*in
3. Protokoll der ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 16. Februar 2025
4. Jahresberichte des Präsidenten und des Pfarrers
5. Jahresrechnung 2024
Revisorenbericht
Genehmigung der Jahresrechnung 2024
Décharge-Erteilung
6. Bericht über die Kollekten
7. Wahl Kirchgemeindevorstand
8. Wahl Vertreter*in Kirchenregion
9. Info Kirchenrenovation
10. Casa Caumasee
11. Varia

1. Begrüssung

Präsident Ernst Wunderli begrüsst um 19.00 Uhr die anwesenden Mitglieder zur Kirchgemeindeversammlung.

Es sind 21 Personen anwesend, davon sind 16 stimmberechtigt.

2. Wahl Stimmzähler*in

Christian Buchli stellt sich als Stimmzähler zur Verfügung und wird einstimmig gewählt.

3. Protokoll der ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 16. Februar 2025

Auf das Verlesen des Protokolls wird verzichtet.

Ruth Gartmann weist darauf hin, dass im Traktandum 5 «Abstimmung Kreditgenehmigung Kirchenrenovation» ein Fehler unterlaufen ist. Richtig müsste es heissen: «Der Kredit von CHF 360'000 für den Bau der Liftanlage wird einstimmig genehmigt.»

Das Protokoll wird mit dieser Änderung einstimmig genehmigt.

4. Jahresberichte des Präsidenten und des Pfarrers

Jahresbericht des Präsidenten

Der Präsident berichtet über das vergangene Kirchenjahr.

Im Kirchgemeindehaus wurde der obere Stock umgebaut. Nun wirkt er grösser, und das Haus hat aussen eine Beschriftung erhalten.

Die geplante 5G-Antenne im Kirchturm führte zu Diskussionen in der Nachbarschaft. Zuständig dafür ist jedoch die politische Gemeinde.

Im August ging der Vorstand zur Retraite nach Valendas. Thema war die Zukunft der Casa Caumasee. Auch erste Sitzungen zur geplanten Kirchenrenovation fanden statt.

Im November traf sich der Vorstand mit der Katholischen Kirchgemeinde. Gemeinsam wurde der ökumenische Suppentag vom 23. März 2025 vorbereitet. Danke an alle Helfenden!

An der Budgetversammlung am 1. Dezember wurde Gila Richner neu in den Vorstand gewählt.

Im Januar unternahmen die Mitarbeitenden einen Ausflug nach Zürich. Ein Höhepunkt war der Besuch im Lindt Home of Chocolate.

Am 25. Januar fand die erste Bausitzung zum Renovationsprojekt statt.

Es gibt personelle Veränderungen:

Marianne Bill verlässt die Kirchgemeinde im Sommer.

Liane Müller beginnt ein Studium und wird entlastet. Sie erhält Unterstützung von Rahel Kebede.

Rebecca Doll übernimmt befristet Aufgaben in der Casa Caumasee.

Am 5. Mai war der Spatenstich für das Kirchenprojekt. Die Arbeiten wurden wegen archäologischer Funde vorübergehend gestoppt. Die Kirche in Fidaz ist jetzt hindernisfrei zugänglich.

Der Präsident dankt allen Mitarbeitenden für ihren Einsatz.

Der Jahresbericht wird mit Applaus verdankt.

Jahresbericht des Pfarrers

Pfarrer Jens Köhre blickt auf das vergangene Kirchenjahr zurück.

Die Zusammenarbeit im Team läuft gut. Es gibt regelmässige Treffen und einen gemeinsamen Mitarbeiterausflug.

Es finden viele Gottesdienste statt. Jeden Sonntag, oft mit wechselnden Pfarrpersonen. So gibt es verschiedene Stile bei Liturgie und Musik. Zurzeit gibt es viele Taufen, aber auch viele Abdankungen.

Das Abendgebet ist gut besucht und findet regelmässig statt. Auch die Plaids-Gottesdienste sind beliebt, mit 20–25 Teilnehmenden.

Der Religionsunterricht ist herausfordernd, da sich viele Kinder abmelden. Zusammen mit Gila Richner wurde ein Informationsvorstoss an der Schule gestartet.

Geburtstagsbesuche bleiben wichtig für den persönlichen Kontakt. Weitere Besuche können über das Pfarramt angefragt werden.

Die Casa hat sich in der Erwachsenenarbeit bewährt, besonders durch die Angebote Bibel-Genuss-Abend und -Morgen. Obwohl die Casa noch neu ist, wurde schon viel erreicht.

Pfarrer Jens Köhre dankt allen für die gute Zusammenarbeit und zeigt zum Schluss einen Fotorückblick.

Der Bericht wird mit Applaus verdankt.

Erika Glaus spricht Pfarrer Jens Köhre ein grosses Dankeschön aus. Die Gemeinde darf sich glücklich schätzen, einen so engagierten Pfarrer zu haben.

Der Dank wird von den Anwesenden mit Applaus bekräftigt.

5. Jahresrechnung 2024

Die Jahresrechnung 2024 der Evangelischen Kirchgemeinde sowie die Jahresrechnung der Casa Caumasee konnten im Vorfeld im Sekretariat und auf der Homepage eingesehen werden.

Die Bilanz der Evangelischen Kirchgemeinde Flims gesamt schliesst mit einer Bilanzsumme von CHF 1'008'056.58 ab und die Erfolgsrechnung weist einen Gewinn von CHF 625.08 aus.

Die Bilanz der Evangelischen Kirchgemeinde Flims schliesst mit einer Bilanzsumme von CHF 702'091.09 ab und die Erfolgsrechnung weist einen Gewinn von CHF 625.08 aus.

Die Bilanz der Casa Caumasee schliesst mit einer Bilanzsumme von CHF 305'965.49 ab und die Erfolgsrechnung weist einen Gewinn/Verlust von CHF 0.00 aus.

Revisorenbericht

Die Jahresrechnung 2024 wurde von den beiden Revisorinnen Ruth Gartmann und Erika Prothmann geprüft.

Im Namen der Rechnungsrevisorinnen beantragt Erika Prothmann der Versammlung die Genehmigung der Jahresrechnung 2024 und die Entlastung des Vorstandes.

Genehmigung der Jahresrechnung 2024 und Décharge-Erteilung

Die Jahresrechnung 2024 wird einstimmig genehmigt und die Décharge wird erteilt.

Mit Applaus wird die Arbeit der Kassierin Claudia Alig verdankt.

6. Bericht über die Kollekten

Die Einnahmen der Kollekten im Jahr 2024 belaufen sich auf CHF 17'472.

7. Wahl Kirchgemeindevorstand

Ernst Wunderli informiert, dass Julia Veraguth aus dem Kirchgemeindevorstand zurückgetreten ist. Leider konnte bisher keine Nachfolge gefunden werden. Trotz der Wahl von Gila Richner im letzten Herbst bleibt somit ein Sitz im Vorstand weiterhin unbesetzt. Bisher hat sich niemand aus der Kirchgemeinde bereit erklärt, für das Amt zu kandidieren.

Ernst Wunderli informiert, dass Bestätigungswahlen für den gesamten Vorstand sowie für die beiden Revisorinnen anstehen. Die Amtsdauer beträgt jeweils zwei Jahre.

Der Präsident schlägt vor, alle bisherigen Mitglieder des Vorstands sowie die beiden Revisorinnen gemeinsam für weitere zwei Jahre zu bestätigen.

Der Vorschlag wird einstimmig angenommen. Alle vorgeschlagenen Personen werden für zwei weitere Jahre in ihrem Amt bestätigt.

8. Wahl Vertreter*in Kirchenregion

Nach wie vor muss jemand neues aus dem Kirchgemeindevorstand als Vertreter*in in die Kirchenregion gewählt werden. Der Kirchgemeindevorstand kann an der heutigen Sitzung jedoch noch niemand zur Wahl vorschlagen.

9. Info Kirchenrenovation

Markus Salathé informiert die anwesenden Mitglieder der Kirchgemeinde über den aktuellen Stand der Kirchenrenovation.

Nach der Kreditbewilligung vom 16. Februar konnten die Planungsarbeiten bereits am folgenden Tag aufgenommen werden.

Bereits bei den ersten Aushubarbeiten im April mussten die Baurbeiten jedoch bald unterbrochen werden. Beim Aushub für die neue Sakristei wurden Mauerreste und Gräber entdeckt. Auch beim Bau des neuen Lifts kam es zu einem Stopp wegen unerwarteter archäologischer Funde. Die entdeckten Strukturen sind für die Archäologie sehr bedeutend und stammen aus dem 5. bis 6. Jahrhundert nach Christus. In Zusammenarbeit mit dem Architekten Ivano Iseppi und dem Bauunternehmen Casty wird der Bauablauf laufend angepasst.

Trotz der Verzögerung kann der geplante Endtermin voraussichtlich eingehalten werden. Ein Beitrag in der Ruinaulta ist in Vorbereitung.

Markus Salathé zeigt Fotos der bisherigen Funde.

Ruth Gartmann liest eine Passage aus dem Bündner Monatsblatt Nr. 12 (1950) vor, in der über eine Rufe berichtet wird, die bis zur Kirche vorgedrungen ist.

10. Casa Caumasee

Ramona Liebeton informiert über die aktuellen Entwicklungen rund um die Casa Caumasee und blickt auf die bisherigen Veranstaltungen zurück. Zudem weist sie auf die bevorstehenden Anlässe in der Casa hin. Besonders erwähnt sie das neue Projekt der Bibel-Genuss-Tage, das im November erstmals stattfinden wird. Ein Ziel für die kommende Zeit ist eine verstärkte Kommunikation nach aussen. Die Casa Caumasee soll sichtbarer werden und als Ort der Begegnung wahrgenommen werden. Die Casa befindet sich weiterhin in einer Übergangsphase. Die bekannten Veranstaltungen werden wie gewohnt durchgeführt. Grössere Veränderungen sind derzeit noch nicht geplant.

Ramona Liebeton stellt kurz Rebecca Doll vor, die neu im Bereich Eventmanagement mitarbeitet. Sie kann heute ferienhalber leider nicht dabei sein.

Für das nächste Pop-Up-Café am 23. und 24. August 2025 wird Unterstützung gesucht. Freiwillige Helferinnen und Helfer dürfen sich gerne direkt bei Ramona Liebeton melden.

11. Varia

Vorstellung Vikar Martin Perl

Der Kirchgemeindepräsident stellt Martin Perl vor, der ab dem 1. August für ein Jahr sein Vikariat in der Kirchgemeinde Flims absolvieren wird.

Vikar Martin Perl stellt sich kurz persönlich vor. Er wohnt mit seiner Familie in Rhäzüns, stammt ursprünglich aus Polen und ist dort aufgewachsen. Nach dem Beginn im katholischen Priesterseminar in Chur wechselte er 2024 ins reformierte Studium, da er schon immer evangelischer Pfarrer werden wollte. Er freut sich auf das Vikariat in Flims. In seiner Freizeit spielt er Fussball bei den Pastors United. Ziel des Vikariats ist für ihn ein guter Einstieg ins Pfarramt, insbesondere möchte er die Zusammenarbeit mit den Behörden kennenlernen, sich in eine reformierte Kirchgemeinde einfinden und die Gestaltung evangelischer Gottesdienste lernen.

Synode 2026 und 500 Jahre Reformation in Flims

Jens Köhre informiert, dass die Evangelische Kirchgemeinde Flims die Bündner Synode für das Jahr 2026 nach Flims eingeladen hat. Die Synode wird vom Donnerstag, 25. Juni bis Montag, 29. Juni 2026 stattfinden.

Zudem ist im Sommer 2026 ein Festanlass zum Jubiläum „500 Jahre Reformation in Flims“ geplant. Das genaue Datum steht noch nicht fest, voraussichtlich wird die Feier Mitte August stattfinden.

Für beide Anlässe ist der Kirchgemeindevorstand auf der Suche nach freiwilligen Helferinnen und Helfern.

Erika Glaus bedankt sich herzlich für die Geburtstagsbesuche. Sie war in diesem Jahr selbst unter den Jubilarinnen und hat sich sehr über den Besuch gefreut. Einen besonderen Dank möchte sie auch Corinna Köhre aussprechen.

Um 20.45 Uhr schliesst der Präsident die Versammlung und dankt allen Anwesenden für das Erscheinen und lädt zu einem kleinen Apéro ein.

Flims, 25. Mai 2025

Für das Protokoll



Barbara Bisculm
Sekretariat



Ernst Wunderli
Präsident